

# Untersuchungen zur Bestimmung der Gebirgsdurchlässigkeit im Rahmen der Planung und Beurteilung von Deponiestandorten in festen und wechselfesten Gesteinen

## DMT - Literatur



Description: -

-  
Groundwater -- Analysis.  
Sediments (Geology) -- Permeability.  
Rocks -- Permeability.  
Groundwater flow. Untersuchungen zur Bestimmung der Gebirgsdurchlässigkeit im Rahmen der Planung und Beurteilung von Deponiestandorten in festen und wechselfesten Gesteinen

-  
DMT-Berichte aus Forschung und Entwicklung --  
154 Untersuchungen zur Bestimmung der Gebirgsdurchlässigkeit im Rahmen der Planung und Beurteilung von Deponiestandorten in festen und wechselfesten Gesteinen  
Notes: Includes bibliographical references (leaves 90-95).  
This edition was published in 2004



Filesize: 8.58 MB

Tags: #Literatur

## Literatur

Trotzdem konnte auch in diesem Gerät lediglich bei den dünneren Rindboxproben 1-3 eine Zerstörung des Fasergestiges erreicht werden, bei den stärkeren Waterproofledern war selbst bei 30 atü noch kein Bersten zu erreichen. Hierbei wurden jeweils fünf Proben geprüft und nur bei drei Ledern stimmten diese fünf Ergebnisse überein, und zwar bei den Ledern 1 und 8, bei denen alle fünf Proben einwandfrei waren, und bei dem Leder 2, bei dem sich alle fünf Proben ungünstig verhielten.

## Literatur

Trotzdem haben wir auch nach dieser Richtung hin Bestimmungen durchgeführt, wobei aus den früher dargelegten Gründen nicht nur die Bruchdehnung ermittelt, sondern auch das Dehnungsdiagramm festgestellt und daraus die Dehnung bei 10 und 20 kg ausgewählt wurde. Aus dem gleichen Grunde erscheint es auch zweckmäßig, hier wie bei allen Lederarten die Zugfestigkeit an nicht zu kleinen Mustern zu bestimmen. In Tabelle 5 sind noch einige Angaben über die flächenmäßige Festigkeitsbestimmung enthalten, wobei wir den Berstdruckprüfer verwandten, der unter den verfügbaren Geräten die höchsten Drücke bis zu 30 atü zu erreichen gestattete.

## Literatur

Bei dieser Feststellung bliebe noch die Frage zu beantworten, welche der drei parallel geprüften Methoden für die Bestimmung der Weiterreißfestigkeit am zweckmäßigsten ist. Die Werte der Tabelle 2 zeigen, dass einer starken Zunahme der Zugfestigkeit der unter Spannung gegerbten Proben andererseits eine nicht unerhebliche Verminderung der Stichausreißfestigkeit gegenübersteht. Wird dieser Einfluss zu groß, so vermag die Festigkeitsprüfung nicht mehr genügend gesicherte Aussagen über etwaige Schädigungen des Fasergestiges zu machen, da die Werte durch den Stanzfehler zu sehr überdeckt werden.

## **23 Vergleichende Untersuchungen zur Bestimmung der Festigkeitseigenschaften und des Dehnungsverhaltens von Leder aus dem Jahre 1962 [Lederpedia]**

Wir haben mit den neun verglichenen Oberledern auch Bestimmungen der flächenhaften Verdehnung durchgeführt, dabei im Tensometer die lineare Verformung bei 5 und 10 atü Belastung und im Berstdruckprüfer die Wölbhöhe bei 20 atü Belastung bestimmt und bei beiden Verfahren auch die Restwerte der linearen Verformung bzw. Daraus ergibt sich zwangsläufig die Notwendigkeit, eine Mindestfestigkeit bei Unterleder zu fordern, während überspitzte Forderungen, die man gelegentlich antrifft, sinnlos sind, da sie nichts mehr mit einer Qualitätssicherung zu tun haben und häufig nur auf Kosten anderer gleichfalls wichtiger Eigenschaften erreicht werden. Ähnliches gilt auch für die Absolutwerte der Stichausreißfestigkeit.

## **23 Vergleichende Untersuchungen zur Bestimmung der Festigkeitseigenschaften und des Dehnungsverhaltens von Leder aus dem Jahre 1962 [Lederpedia]**

Gar nicht mit diesen Bestimmungen parallel laufend sind die Ergebnisse im Zwickzugtestgerät, was vielleicht mit der ganz andersartigen ruckartigen Beanspruchung in Verbindung steht. Immerhin sind gewisse Unterschiede vorhanden, wobei die Prüfmuster mit ausgestanztem Schlitz zumeist die höchsten Werte liefern. Baumann, Das Leder 10, 156 1959.

## **23 Vergleichende Untersuchungen zur Bestimmung der Festigkeitseigenschaften und des Dehnungsverhaltens von Leder aus dem Jahre 1962 [Lederpedia]**

Bradley, JALCA 28, 135 1933 ; JSLTC 28, 129 1934.

### **Literatur**

Die dabei erhaltenen Ergebnisse sollen zunächst nichts über die künftigen Mindestanforderungen aussagen, die an die betreffenden Lederarten gestellt werden müssen - dazu ist der Umfang des untersuchten Ledermaterials nicht repräsentativ genug -, sie sollen lediglich die Aussagefähigkeit und die Fehlerspannen der in Vergleich gesetzten Prüfmethoden zur Diskussion stellen. Gleichzeitig wird auch die Spannung beobachtet, bei der die Deckschicht erste Risse aufweist bzw.

## Related Books

- [Annual report of the Cohesion Fund 1995](#)
- [Xun shou yu feng chan - feng jian zheng zhi de wen hua gui ji](#)
- [Nonlinear stability of structures - theory and computational techniques](#)
- [Welfare states and working mothers - the Scandinavian experience](#)
- [Willy Wolff zum Hundertsten - Städtische Galerie Dresden, Ausstellung 10. Februar bis 7. Mai 2006](#)